

ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

BESCHLEUNIGER DER DEZENTRALEN ENERGIEWENDE

PERSPEKTIVEN AUS DEUTSCHLAND



Katharina Habersbrunner

Vorständin BBEn

Wien, 9.3.2023

Herausforderungen zur Erreichung der Ausbauziele

Ausweitung der Ausschreibungsmengen

Bereitstellung größerer Flächenkulissen

Entbürokratisierung Genehmigungsverfahren

Akzeptanz- und teilhabefördernde Maßnahmen

Umsetzung der Erneuerbaren Energierichtlinie, Art. 22



Umsetzung der Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft: Bürgerenergiegesellschaft

- Genossenschaften / andere Gesellschaften
- Mind. 50 natürliche Personen, Kommunen und KMUs, Stimmrecht
- 50km - Radius

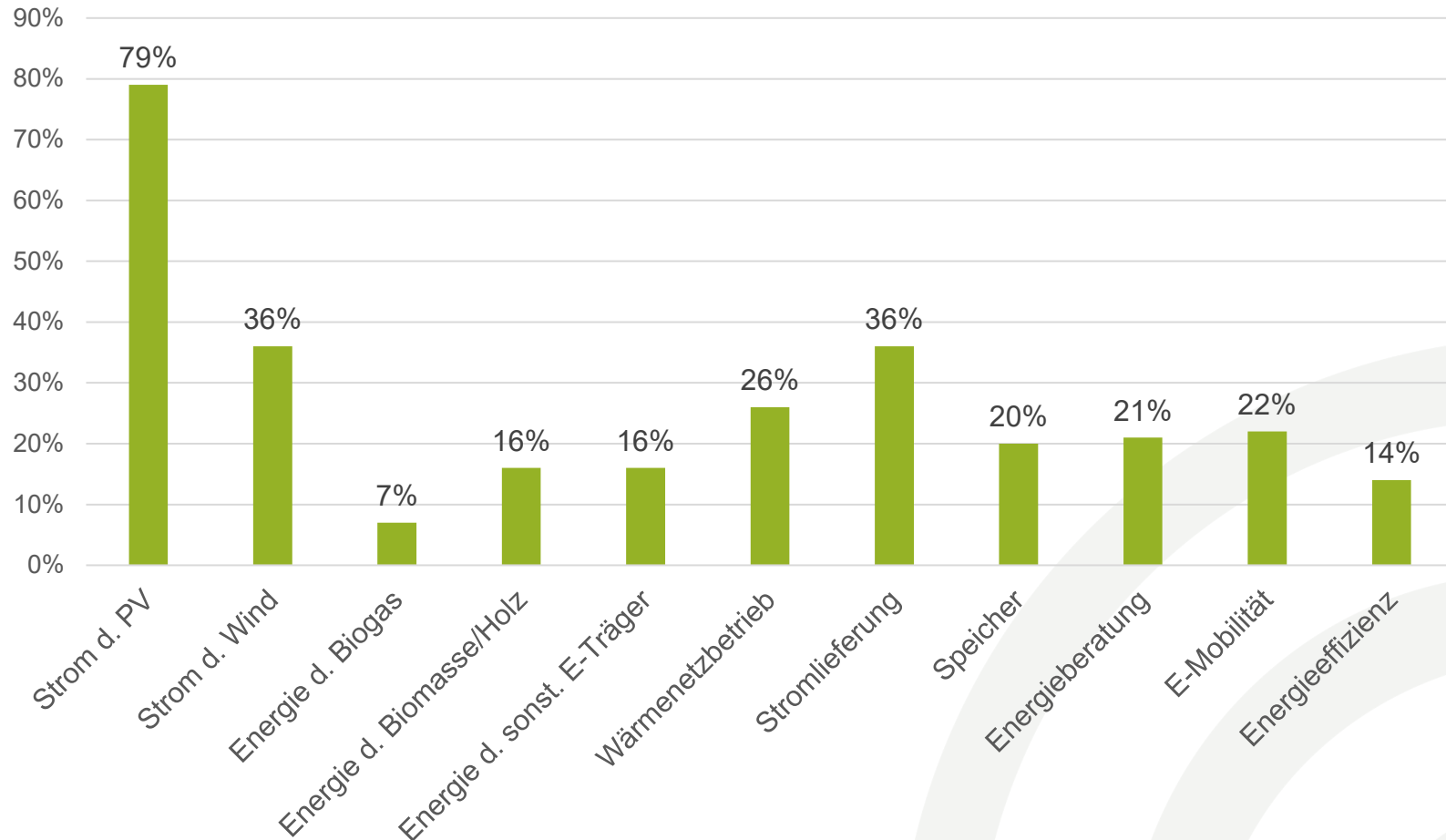


Energy Sharing bisher nicht umgesetzt, ließe sich sehr gut an Definition der Bürgerenergiegesellschaft anknüpfen

- PV- und Wind-Anlagen (wenige kW bis mehrere MW) gehören der Gemeinschaft
- Radius analog zu Regionalnachweisregister → Datenbankstruktur Umweltbundesamt

SITUATION IN DEUTSCHLAND:

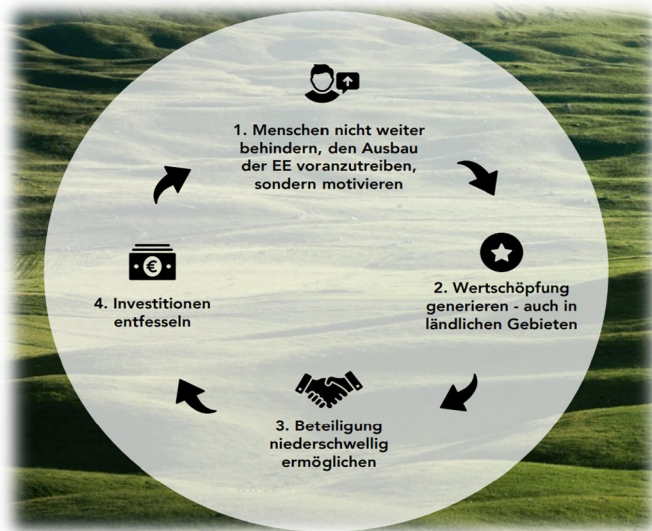
VIELE BEGs - VIELE GESCHÄFTSMODELLE – VIEL EXPERTISE



... aber bisher ohne Energy Sharing

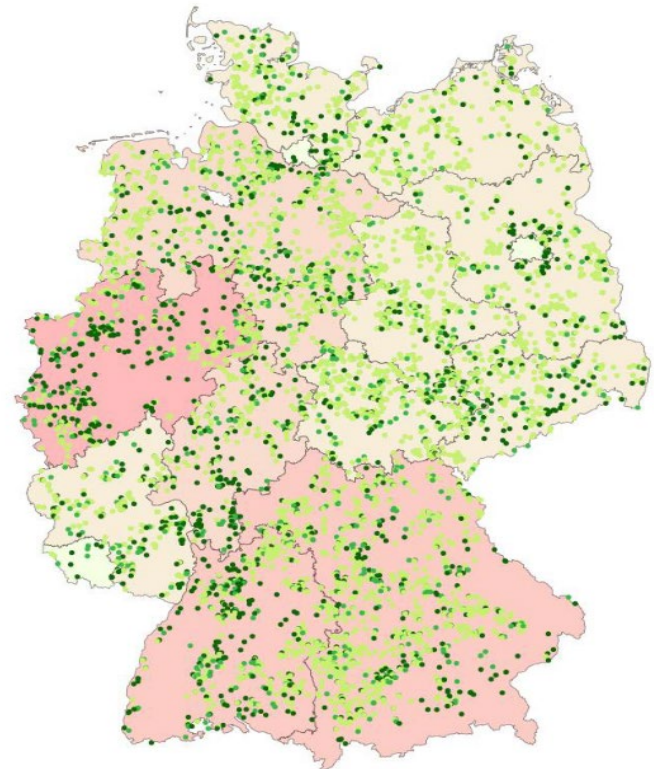
ENERGY SHARING INNOVATIV, DEMOKRATISCH & RELEVANT

- Verbraucher*innen = Prosumer*innen
- Teilhabe und wirtschaftliche Vorteile
- Mobilisieren von Investitionen
- Höhere Akzeptanz und Identifikation mit Energiewende
- Mehr Interesse am Zubau von EE-Anlagen im regionalen Kontext
- Anreize für systemdienliches Verhalten
- Flexibilitätswirkungen: marktentlastend und regional netzentlastend
- Hoch innovativ: Bürger*innen, Kommunen und KMUs werden zu Vorreiter*innen



GETEILTER STROM, DOPPELTER GEWINN: POTENZIAL VON ENERGY SHARING

- Mit ausreichend Anreizen könnten in Deutschland knapp **6.000 Bürgerenergiegesellschaften** entstehen, die Energy Sharing anbieten
- Über **90 Prozent** der Haushalte in Deutschland könnten Mitglied in einer Bürgerenergiegesellschaft werden und Strom aus Energy Sharing nutzen
- Bis 2030 könnte Energy Sharing mit **35 Prozent** zu den Ausbauzielen der Erneuerbaren Energien beitragen



MÖGLICHES ENERGY SHARING IN DEUTSCHLAND **BBEn**

Bündnis Bürgerenergie e.V.

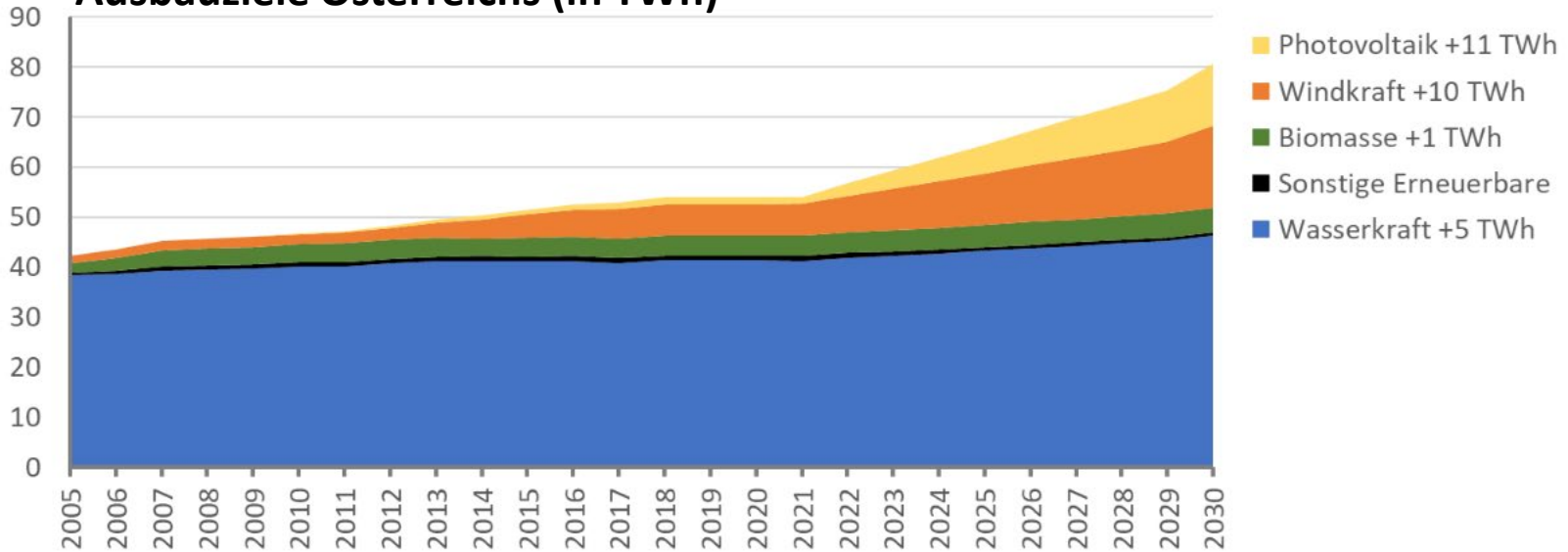
Viele Gemeinsamkeiten, einige Unterschiede

Österreich – existierendes Gesetz	Diskussionsvorschlag für Deutschland
Anlage: Gemeinschaftseigentum	Anlage: Gemeinschaftseigentum
Anreiz: Netzentgeltreduzierung für geteilten Strom (nur EEG)	Anreiz (Prämie für geteilten Strom)
Smart Meter nötig: Ja	Smart Meter nötig: Ja
Investitionssicherheit: Marktprämie	Investitionssicherheit: Marktprämie
Umkreis: Netzkriterien (für EEG), bundesweit für BEG)	Umkreis: 50km-Radius
Bilanzkreis durch Gemeinschaft: Nein	Bilanzkreis durch Gemeinschaft: Ja
Teil eines Stromprodukts: Nein	Teil eines Stromprodukts: Ja
Flexibilität: Marktlich nicht abgebildet	Flexibilität: Marktlich abgebildet

AUSBAU VON WIND & SOLAR IN DE & AUT



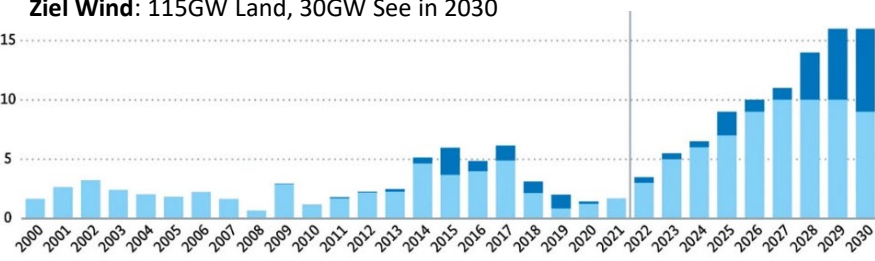
Ausbauziele Österreichs (in TWh)



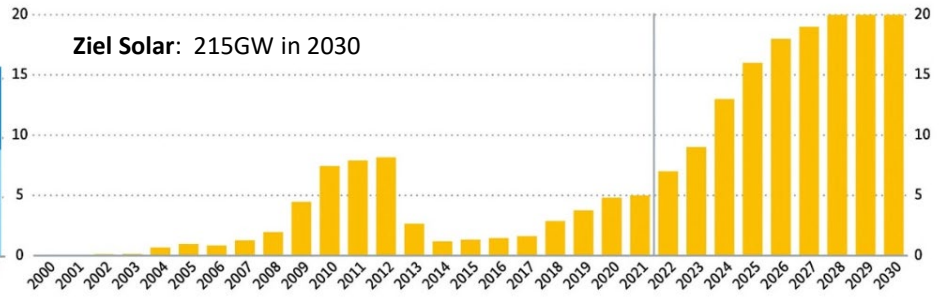
Stromproduktion 2005–2030, Foto: BMK

Ausbauziele Deutschlands (in GW)

Ziel Wind: 115GW Land, 30GW See in 2030



Ziel Solar: 215GW in 2030



ÖSTERREICH ALS PIONIER NUTZT IMMENSES POTENZIAL DER EEGS

- Vorreiter bei der Umsetzung von Energiegemeinschaften und Energy Sharing
- Wichtige Rahmenbedingungen gesetzt – gesetzlich verankert
- Struktur geschaffen und gestärkt mit umfangreicher und professioneller Unterstützung durch Koordinationsstelle & Beratungsstellen
- Synergien beim Aufbau von Wissen und Informationsmaterial
- Zusammenarbeit und Vernetzung der Akteur*innen
- Schnittstelle zu Politik und Regulierung
- Hohe Dynamik und Aufbruchstimmung
- **Mehr als 290 EEG-Gründungen seit 2021**



ENERGIEGEMEINSCHAFTEN ALS BESCHLEUNIGER

Mehr Gerechtigkeit

Viele Menschen können mitmachen und profitieren

Mehr Akteur*innen

Mehr Fachkräfte
mehr Expertise,
mehr Engagement
=
Schnellere Energiewende

Akzeptanz und Identifikation

Unmittelbare Teilhabe und Mitsprache der Prosumer

Ökonomisch und technisch erfolgreich

Investitionen Relevant
Innovativ
Flexibilitäten
Volksw. Gewinne

Beschleunigter Ausbau

Der Erneuerbaren Energie Anlagen

Transformation

EEGs fördern und stärken eine sozial-gerechte und ökologische Transformation



Vielen Dank!

Katharina Habersbrunner

Katharina.habersbrunner@buendnis-buergerenergie.de



<https://www.buendnis-buergerenergie.de/>